

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **62 (1982)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Notizen

---

## MITARBEITER DIESES HEFTES

*Otto Frei*, 1924 in Steckborn am Bodensee geboren, ist seit 1966 Redaktor der NZZ für die französischsprachige Schweiz. Er studierte an den Universitäten Zürich, Basel und Paris Geschichte und Literatur. Von 1951 bis 1966 war er Korrespondent der NZZ in Berlin und Rom. Seit 1973 erschienen vier Romane und zwei Erzählbände: «Jugend am Ufer», «Dorf am Rebhang», «Beim Wirt zum scharfen Eck», «Zu Vaters Zeit», «Berliner Herbst» und «Abschied in Zermatt».

*H. C. F. Mansilla*, 1942 geboren, hatte einen Lehrauftrag in La Paz, den er nach dem Staatsstreich vom Juli 1980 verlor. Er selber war von 1978 bis 1980 wissenschaftlicher Assistent an der Pädagogischen Hochschule Berlin. Sein jüngster, vielbeachteter Beitrag vom Mai 1981 behandelte «Lateinamerikanische Entwicklungstrends».

*Rudolf Maurer*, geboren 1938, promovierte 1965 mit einer Arbeit über Bundesrat Feldmann. 1963/77 Lehrer an Gymnasien der Deutschschweiz; seither stän-

diger Mitarbeiter der «Neuen Zürcher Zeitung». 1981 Diplom des Genfer «Institut universitaire de hautes études internationales» mit einer Untersuchung des Verhältnisses von André Gide zur Sowjetunion.

Von *E. Y. Meyer*, geboren 1946, liegt neuerdings ein Theaterstück vor, das – ursprünglich in Berner Mundart geschrieben – vom Suhrkamp Verlag in schwäbischer Version als Theatertext herausgebracht worden ist. «Sundaymorning» ist sein Titel, und inhaltlich gehen die drei Akte auf Probleme der modernen Industrielwelt ein.

*Jürg Peter Walser* ist vor allem bekannt geworden durch seine Übersetzungen aus dem Französischen. Von Albert Béguin hat er «Traumwelt und Romantik» sowie «Der Humanismus des Heiligen Bernhard», von Jeanne Hersch «Die Unfähigkeit, Freiheit zu ertragen» übersetzt. Im Insel Verlag wird 1982 seine Übersetzung des «Oberman» von Senancour erscheinen, versehen mit einem Nachwort Walsers.

Heinz Ludwig Arnold, D-3400 Göttingen, Tuckermannweg 10

Dr. phil. Otto Frei, 1195 Bursinel, Vers l'église

Erich Gysling, 8037 Zürich, Höggerstrasse 138

Dr. phil. Rainer Hoffmann, 8134 Adliswil, Glärnischstrasse 26

Prof. Dr. phil. Felix Philipp Ingold, 8133 Esslingen, Emmat

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58

Dr. phil. Jeannine Luczak-Wild, 4059 Basel, Peter-Ochs-Strasse 47

Dr. phil. H. C. F. Mansilla, Bolivien, La Paz, Casilla 2049

Dr. phil. Rudolf Maurer, 3005 Bern, Tillierstrasse 5

E. Y. Meyer, 3084 Wabern, Austrasse 4

Dr. phil. Elsbeth Pulver, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19

Richard Reich, 8127 Aesch-Forch, Aeschstrasse 37

Leonhard Reinisch, D-8012 Ottobrunn, Eibenstrasse 9

Dr. iur. Laszlo Révész, 3012 Bern, Gewerbestrasse 17

Prof. Dr. sc. techn. Ambros P. Speiser, 5400 Baden, Sonnhalde 9

Prof. Dr. iur. Martin Usteri, 8001 Zürich, Rennweg 10

Dr. phil. Jürg Peter Walser, 8953 Dietikon, Guggenbühlstrasse 27